



Melde- und Informationsstelle Antiziganismus

Prinzenstraße 84.1 | 10969 Berlin | www.antiziganismus-melden.de

2. Jahreskongress der Melde- und Informationsstelle Antiziganismus (MIA) 18. Juni 2024

Urania Berlin, An der Urania 17, 10787 Berlin

09:00 Ankommen

09:30 Begrüßung

Gilda Horvath, Journalistin, Beiratsmitglied der Melde- und Informationsstelle Antiziganismus

09:45 Grußworte

Reem Alabali-Radovan, Staatsministerin für Migration, Flüchtlinge und Integration und
Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus

Dr. Mehmet Daimagüler, Beauftragter der Bundesregierung gegen Antiziganismus und für das
Leben der Sinti und Roma in Deutschland

Romani Rose, Vorsitzender des Zentralrats Deutscher Sinti und Roma

10:30 Jahresbilanz von MIA

Dr. Guillermo Ruiz, Geschäftsführer der Melde- und Informationsstelle Antiziganismus und
Vertreter_innen der regionalen Meldestellen

12:00 Fishbowl - Welche Instrumente sind notwendig, um effektiv gegen antiziganistische Diskriminierung vorzugehen?

Mira Loos, ADS - Antidiskriminierungsstelle des Bundes

Natalie Reinhardt, Landesvertretung Deutscher Sinti und Roma Baden-Württemberg

Svetlana Kostić, Vorstand von RomaniPhen

Eva Andrades, Geschäftsführerin von ADVD - Antidiskriminierungsverband Deutschland e.V.

13:30 Mittagspause

Bundesgeschäftsstelle, Prinzenstraße 84.1, 10969 Berlin



info@mia-bund.de



03062860937





Melde- und Informationsstelle Antiziganismus

Prinzenstraße 84.1 | 10969 Berlin | www.antiziganismus-melden.de

15:00 Panel: Antiziganismus in der Polizei

Eric Töpfer, Deutsches Institut für Menschenrechte

Dr. Markus End, Zentrum für Antisemitismusforschung, TU Berlin

Charmaine Wagner, 1. Sinti-Verein Ostfriesland e.V.

Anna Wagner, 1. Sinti-Verein Ostfriesland e.V.

Viola Horvathova, Rom und Cinti Union e.V.

Moderation: Herbert Heuss, Vorstandsmitglied von MIA e.V.

16:45 Abschlussworte

Silas Kropf, Vorstandsvorsitzender von MIA e.V.

Wir weisen darauf hin, dass während der Veranstaltung ein Awareness-Team vor Ort sein wird, das bei eventuellen Beschwerden oder Fragen zur Verfügung steht.

Gefördert durch:



Antidiskriminierungsstelle
des Bundes

Bundesgeschäftsstelle, Prinzenstraße 84.1, 10969 Berlin

info@mia-bund.de

03062860937

